Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

17.05.2019

Neue Gründerförderung „InnoStartBonus“ stößt auf breite Resonanz

Sachsenweit 42 eingereichte Gründungsideen im ersten Förderaufruf – Martin Dulig: „Die große Bandbreite der Bewerbungen zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Die Bewerbungsphase für den ersten Förderaufruf der neuen Gründungsförderung „InnoStartBonus“ des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) ist abgeschlossen. Von knapp 100 Interessenten wurden bis zum Bewerbungsschluss am 12. Mai insgesamt 42 Gründungskonzepte aus acht verschiedenen Branchen eingereicht. Hinter den innovativen Geschäftsideen stehen 14 geplante Teamgründungen und 28 Einzelgründungen aus ganz Sachsen. 27 Konzepte sind aus den Großstädten Leipzig, Dresden und Chemnitz und 18 weitere Gründungsideen aus dem ländlichen Raum zu verzeichnen.

„Ich bin begeistert über die große Resonanz unseres ersten Förderaufrufes zum InnoStartBonus. Die große Bandbreite der Bewerbungen zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ich drücke allen Bewerbern die Daumen im weiteren Verlauf des wettbewerblichen Verfahrens und wünsche viel Erfolg für die weitere Umsetzung“, sagt der für Innovation zuständige Wirtschaftsminister Martin Dulig.

Am Montag, 20. Mai, startet bei der futureSAX GmbH – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen – die Bewertungsphase, in welcher ein durch das SMWA berufenes Expertengremium die eingereichten Konzepte bewertet. Anfang Juli dürfen die potenziellen Gründerinnen und Gründer ihre Ideen im Rahmen eines Pitches den Experten präsentieren und sich den Fragen des Gremiums stellen. Im Ergebnis vergibt das Expertengremium unter Leitung von Claudia Weber, kommissarische Referatsleiterin des Referats Mittelstandsförderung und Bürgschaften im SMWA, ein Votum zur Förderwürdigkeit ab. Mit diesem Votum kann

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

der Förderantrag bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) eingereicht werden. Der Förderbeginn für die ausgewählten Gründerinnen und Gründer ist für den 1. August 2019 geplant.

Der nächste Förderaufruf ist ab Anfang September 2019 vorgesehen.

Hintergrund InnoStartBonus:

Idee ist es, ausgewählte potenzielle sächsische Gründerinnen und Gründer mit innovativen Geschäftsideen im Rahmen eines wettbewerblichen Verfahrens mit einem Gründungsbonus von monatlich 1.000 Euro für zwölf Monate zu fördern, diese professionell zu betreuen und zu vernetzen.

Innovative Neugründungen sollen in die sächsische Gründerszene eingeführt und beim Start finanziell unterstützt werden. Die neue Gründerförderung ist familienfreundlich, denn pro unterhaltspflichtigem Kind wird für die Dauer der Förderung ein monatlicher Kinderbonus von 100 Euro gewährt.

Links:

Richtlinie InnoStartBonus vom 29. Januar 2019